BESCHREIBUNG

Zweikomponenten lösemittelfreie, aminhärtende Novolac-Phenol-Epoxidharz Beschichtung

EIGENSCHAFTEN

- Ableitfähiges Einschicht-Tankinnenbeschichtungssystem
- Ausgezeichnete Beständigkeit gegenüber Rohöl bis zu 120°C (250°F)
- Geprüft durch das Deutsche Institut für Bautechnik (DIBt) bauaufsichtliche Zulassung für die Lagerung entzündlicher Treibstoffe
- Geeignet für die Lagerung von bleifreiem Benzin bis zu 100% Ethanol gemischt (E5 bis E100)
- Verhindert das Aufbauen von elektrostatischer Energie in Flüssigkeiten während des Füllprozesses
- Geeignet für die Lagerung von Biodiesel (EN14214)
- Gute chemische Beständigkeit gegen eine Vielzahl von Chemikalien und Lösemitteln
- Eine ausführliche chemische Beständigkeitsliste ist verfügbar unter www.tankselect.sigmacoatings.com
- · Glänzendes und glattes Aussehen
- · Verminderte Explosions- und Brandgefahr
- Gute ableitfähige Eigenschaften (längslaufende Leitfähigkeit < 1x10^8 Ohm und Leitfähigkeit zum Stahl < 1x10^6 Ohm)

FARBTÖNE UND GLANZ

- Schwarz
- Glänzend

TECHNISCHE DATEN BEI 20°C (68°F)

Daten für gemischtes Produkt		
Anzahl der Komponenten	2	
Spezifisches Gewicht	1,3 kg/L (10,8 lb/US gal)	
Festkörpervolumen	100%	
VOC (Lieferzustand)	Direktive 2010/75/EU, SED: max. 102,0 g/kg max. 135,0 g/L (ca. 1,1 lb/gal)	
Empfohlene Trockenfilmschichtdicke	e 300 - 800 μm (12,0 - 32,0 mils) abhängig vom System	
Theoretische Ergiebigkeit	3,3 m²/L bei 300 μm (134 ft²/US gal bei 12,0 mils)	
Handtrocken	8 Stunden	
Überarbeitungsintervall	Minimum: 24 Stunden Maximum: 2 Monate	
Vollständige Aushärtung nach	6 Tage	
Haltbarkeit	Basis: mindestens 12 Monate bei kühler und trockener Lagerung Härter: mindestens 12 Monate bei kühler und trockener Lagerung	

Anmerkung:

- Siehe ZUSÄTZLICHE DATEN Ergiebigkeit und Schichtdicke
- Siehe ZUSÄTZLICHE DATEN Überarbeitungsintervalle
- Siehe ZUSÄTZLICHE DATEN Aushärtungszeit

Ref. 7754 Seite 1/5



EMPFOHLENE UNTERGRUNDVORBEHANDLUNG UND TEMPERATUREN

<u>Untergrundbedingungen</u>

Stahl; gestrahlt mind. ISO-Sa2½, Strahlprofil 50 – 100 μm (2,0 – 4,0 mils)

Untergrundtemperatur und Applikationsbedingungen

- Untergrundtemperatur während der Applikation und Aushärtung muss oberhalb 5°C (41°F) sein
- Untergrundtemperatur w\u00e4hrend der Applikation soll mindestens 3°C (5°F) \u00fcber dem Taupunkt liegen

VERARBEITUNGSHINWEISE

Mischungsverhältnis nach Volumen: Basis zu Härter 66.7:33.3 (2:1)

- Die Temperatur des gemischten Materials (Stammlack [Base] & Härter [Hardener]) sollten vorzugsweise, abhängig von der Applikationsmethode, zwischen 30°C (86°F) and 40°C betragen
- · Keine Verdünnung hinzufügen

Vorreaktionszeit

Keine

Topfzeit

20 Minuten bei 40°C (104°F)

Hinweis: Siehe ZUSÄTZLICHE DATEN - Topfzeit

AIRLESS SPRITZEN

- Standard-Airless-Spritzgerät mit einer maximalen Materialschlauchlänge von 30 Meter (98 ft) mit Inline-Heizer bei 30°C (86°F)
- 2-Komponenten-Airless-Spritzgerät beide Komponenten temperiert auf 40°C (104°F) mit einem Materialschlauch bis zu 100 Meter (328 ft)

Empfohlene Verdünnung

Keine Verdünnung hinzufügen

Düsenbohrung

ca. 0,53 mm (0.021 in)

Düsendruck

Bei einer Materialtemperatur von 40°C (104°F) min. 20,0 MPa (ca. 200 bar; 2901 p.s.i.)

PINSEL/ROLLE

• Nur für Kantenschutz oder partieller Reparatur

Empfohlene Verdünnung

Keine Verdünnung hinzufügen

Ref. 7754 Seite 2/5



REINIGUNGSVERDÜNNUNG

THINNER 90-53 oder THINNER 90-83

Anmerkung:

- Die gesamte Applikationsausrüstung muss sofort nach Gebrauch gereinigt werden
- Der Beschichtungsstoff im Spritzgerät muss entfernt werden, bevor die Topfzeit abgelaufen ist

ZUSÄTZLICHE DATEN

Ergiebigkeit und Schichtdicke	
TFD	Theoretische Ergiebigkeit
300 μm (12,0 mils)	3,3 m²/l (134 ft²/US gal)
800 μm (32,0 mils)	1,3 m²/l (50 ft²/US gal)

Hinweis: Maximale TFD beim Streichen: 150 µm (6,0 mils)

Messung der Nassfilmschichtdicke (NFD)

- Ein Unterschied wird häufig festgestellt zwischen der gemessenen scheinbaren NFD und der tatsächlich applizierten NFD. Dies ist auf die Thixotropie und Oberflächenspannung der Beschichtung zurückzuführen, die zu einer Verzögerung der Freisetzung der eingeschlossenen Luft im Beschichtungsfilm führt
- Es wird empfohlen eine NFD zu applizieren die gleich der angegebenen TFD plus 60 µm (2,4 mils) entspricht

Überarbeitungsintervall bei einer TFD bis zu 600 µm (24.0 mils)				
Überarbeitung mit	Intervall	10°C (50°F)	20°C (68°F)	30°C (86°F)
sich selbst	Minimum	48 Stunden	24 Stunden	16 Stunden
	Maximum	3 Monate	2 Monate	1 Monat

Hinweis: Die Oberfläche sollte trocken und frei von jeglicher Verunreinigung sein

Aushärtungszeit für eine TFD bis zu 600 µm (24.0 mils)			
Oberflächentemperatur	Immersion im Wasser		
10°C (50°F)	3 Tage		
20°C (68°F)	36 Stunden		
30°C (86°F)	24 Stunden		

Ref. 7754 Seite 3/5



Aushärtungszeit für eine TFD bis zu 600 μm (24.0 mils)			
Oberflächentemperatur	Trocken zur weiteren Handhabung	Vollständig ausgehärtet	
10°C (50°F)	48 Stunden	10 Tage	
20°C (68°F)	24 Stunden	7 Tage	
30°C (86°F)	16 Stunden	4 Tage	

Hinweis: Während Applikation und Härtung muss für ausreichende Belüftung gesorgt werden (siehe INFORMATION SHEETS 1433 und 1434)

Aushärtungszeit für eine TFD bis zu 600 µm (24.0 mils)			
Oberflächentemperatur	Trocken - Begehbar	Beständig gegen Fahrzeugverkehr	
10°C (50°F)	58 Stunden	Nicht anwendbar	
20°C (68°F)	30 Stunden	Nicht anwendbar	
30°C (86°F)	20 Stunden	Nicht anwendbar	

Aushärtungszeit für eine TFD bis zu 600 μm (24.0 mils)			
Oberflächentemperatur	Trocken zur weiteren Handhabung	Mindestaushärtungszeit für reine aliphatische Erdölprodukte (siehe Hinweis)	Mindestaushärtungszeit für alle andere Chemikalien
10°C (50°F)	48 Stunden	7,5 Tage	10 Tage
20°C (68°F)	24 Stunden	4 Tage	7 Tage
30°C (86°F)	16 Stunden	60 Stunden	4 Tage

Topfzeit (bei Applikationsviskosität)		
Temperaturen gemischtes Produkt	Topfzeit	
30°C (86°F)	45 Minuten	
40°C (104°F)	20 Minuten	

Hinweis: Aufgrund exothermer Reaktion kann die Temperatur während und nach dem Mischen ansteigen

GEFAHRENHINWEISE

- Obwohl es sich hier um einen lösemittelfreien Beschichtungsstoff handelt, sollte das Einatmen von Spritznebel oder Dämpfen, sowie der Kontakt der Haut und der Augen mit dem flüssigen Beschichtungsstoff vermieden werden
- Für ausreichende Belüftung ist zu sorgen, um eine gute Sicht in engen Räumen sicherzustellen
- Falls Arbeiter höheren Konzentrationen oberhalb der Belastungsgrenze ausgesetzt sind, müssen sie geeignete persönliche Schutzausrüstung (PPE) tragen.

Ref. 7754 Seite 4/5



WELTWEITE VERFÜGBARKEIT

PPG Protective & Marine Coatings strebt immer danach, ein gleichwertiges Produkt auf weltweiter Basis zu liefern. Kleine Modifikationen des Produktes sind manchmal jedoch erforderlich, um den lokalen oder nationalen Regeln/Umständen zu entsprechen. Unter diesen Umständen kommt ein alternatives Produktdatenblatt zum Einsatz

HINWEISE

SIEHE - EXPLANATION TO PRODUCT DATA SHEETS

INFORMATION SHEET

1411

GEWÄHRLEISTUNG

PPG garantiert (i) sein Nutzungsrecht in Bezug auf das Produkt, (ii) dass die Qualität des Produktes den Spezifikationen von PPG für ein Produkt, wie sich dieses zum Fertigungszeitpunkt darstellt, entspricht und (iii) dass das Produkt frei von jeglichen rechtmäßigen Ansprüchen Dritter in Bezug auf einen Verstoß gegen ein US-Patent für dieses Produkt geliefert wird. DIES IST DIE EINZIGE GEWÄHRLEISTUNG, DIE PPG GIBT UND ALLE ANDEREN AUSDRÜCKLICHEN ODER IMPLIZIERTEN GEWÄHRLEISTUNGEN, SEI ES GESETZLICHER ART ODER SATZUNGSMÄßIG AUFERLEGT, SEI ES BEDINGT DURCH GESCHÄFTS- ODER HANDELSGEBRÄUCHE, EINSCHLIEBLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF EINE ANDERE GEWÄHRLEISTUNG ODER GEBRAUCHSTAUGLICHKEIT ODER ZWECKMÄßIGKEIT, WERDEN VON PPG ABGELEHNT. Alle Ansprüche unter dieser Gewährleistung müssen durch den Käufer PPG gegenüber schriftlich innerhalb von fünf (5) Tagen nach der Feststellung des beanstandeten Mangels durch den Käufer, aber auf keinen Fall später als das Verfalldatum des Produktes oder nach einem Jahr nach der Lieferung des Produktes an den Käufer, geltend gemacht werden, je nachdem welches Datum früher eintritt. Wenn der Käufer PPG nicht innerhalb der oben genannten Fristen informiert, erlischt das Recht des Käufers auf Entschädigung unter dieser Gewährleistung.

HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG

PPG HAFTET AUF KEINEN FALL UNTER JEGLICHER SCHADENSERSATZTHEORIE (SEI ES BEGRÜNDET AUF NACHLÄSSIGKEIT IRGENDEINER ART, AUFGRUND EINER GEFÄHRDUNGSHAFTUNG ODER AUFGRUND UNERLAUBTER HANDLUNG) FÜR INDIREKTE, SPEZIELLE, BEILÄUFIGEN SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN, DIE SICH IN IRGENDEINER FORM AUS DER NUTZUNG DES PRODUKTES ERGEBEN ODER DARAUS RESULTIEREN. Die Informationen auf diesem Blatt dienen lediglich als Leitfaden und beruhen auf Labortests, von denen PPG ausgeht, dass diese zuverlässig sind. PPG ist berechtigt, die hierin enthaltenen Informationen jederzeit aufgrund von praktischen Erfahrungen und kontinuierlicher Produktentwicklung zu ändern. Alle Empfehlungen oder Vorschläge in Bezug auf die Nutzung des PPG Produkts, sei es in der technischen Dokumentation oder als Antwort auf eine spezielle Nachfrage oder anderweitig, sind auf Daten begründet, die nach bestem Wissen und Gewissen von PPG zuverlässig sind. Die Produktinformationen und damit zusammenhängende Informationen sind für Benutzer gedacht, die über die notwendigen Kenntnisse und branchenspezifische Fertigkeiten verfügen, und es liegt in der Verantwortung des Endbenutzers, die Eignung des Produktes für seinen eigenen individuellen Bedarf zu beurteilen. Es wird davon ausgegangen, dass der Käufer dies in eigenem Ermessen und auf eigenes Risiko getan hat. PPG hat keine Kontrolle über die Qualität oder den Zustand des Substrats oder die vielen Faktoren, die die Nutzung und Anwendung des Produktes beeinflussen. Daher übernimmt PPG keine Haftung für einen Verlust, eine Verletzung oder für Schäden, die sich aus einer solchen Nutzung oder dem Inhalt dieser Informationen ergeben (es sei denn es liegen schriftliche, anders lautende Vereinbarungen vor). Abweichungen in Bezug auf die Anwendungsumgebung, Änderungen in Nutzungsverfahren oder eine Extrapolation von Daten kann zu unbefriedigenden Ergebnissen führen. Dieses Blatt gilt vor allen vorhergehenden Versionen und es liegt in der Verantwortung des Käufers, sicher zu stellen, dass diese Information auf dem aktuellen

The PPG logo, and all other PPG marks are property of the PPG group of companies. All other third-party marks are property of their respective owners.



Ref. 7754 Seite 5/5